

gruene-  
greiz.de

**MARTIN SCHULZE**

**FÜR EINE**

**UR-ENKEL-KOMPATIBLE**

**POLITIK**



## **BEWERBUNG**

1958 ist mein Urgroßvater gestorben. Heute lebe ich in und renoviere den Hof, den sein Großvater erbaute und den er bewirtschaftete und in Stand hielt. Über Generationen hinweg war langfristiges und nachhaltiges Denken und Handeln eine Selbstverständlichkeit. Die Ur-Enkel sollten ja auch noch etwas davon haben.

Ur-Enkel-Kompatibles Denken und Handeln wieder ins Zentrum von Politik zu rücken ist für mich ein Wesenskern von uns Grünen. Dafür engagiere ich mich und dafür möchte ich gern den Landkreis Greiz auf der Landesliste ab Platz 10 vertreten.

Im Konkreten setze ich mich ein für Digitalisierung ohne Überwachung, die Ablösung des Stadt-Land-Denkens durch einen breiteren Ansatz (Wohnungsnot in der Stadt lässt sich auch durch ÖPNV in den ländlichen Raum bekämpfen) und die Abschaffung des Zwei-Klassen-Bildungssystems.

Besonderen Augenmerk möchte ich auf das Thema Antifaschismus legen. Um es mit Schopenhauer bzw. Wizo zu sagen: Herkunft ist gar keine Leistung und darauf Stolz zu sein ist Mist.

## **ÜBER MICH**

Mit meiner Frau und unseren 2 Kindern lebe ich, nun in 6. Generation, auf unserem Hof in Köckritz, in der Nähe von Weida. Hier verbinde ich High-Tech, als Unternehmer für medizinische Software, mit dem Landleben, unter anderem als Teilhaber eines Agrarbetriebes und Forst-Unternehmer in Teilzeit.

### **Werdegang**

- 1988 geboren in Gera
- Schulzeit in Weida & Gera
- 2007-2011 Studium in Jena: B.Eng. Technische Informatik
- 1 Jahr USA / Silicon Valley
- 7 Jahre angestellt, inkl. leitende Positionen bei TRUMPF in Saalfeld
- 5 Jahre in München
- seit 2021 zurück in Thüringen, Köckritz, bei Weida, Landkreis Greiz
- seit Juni 2022 Mitglied der Grünen